

Rallye durch die C.A.R.M.E.N.-Website

10 Quizfragen



1. Was ist kein Beispiel eines Bioraffinerie-Konzeptes?
Synthesegas-Bioraffinerie
Erdöl-Bioraffinerie
Lignocellulose-Bioraffinerie
2. Wo entstehen die sogenannten Niedermoore?
Sie entstehen in kühlfeuchten Regionen, wo weniger Wasser abfließt als z.B. durch Regen nachgeliefert wird.
Sie entstehen in feuchten Senken, Mulden, Flussniederungen, etc.
Sie entstehen meistens an einem steilen Hang.
3. Es gibt drei Mikroplastik-Typen. Wie entsteht das Primäre Mikroplastik Typ B?
Es entsteht nach der Nutzung durch Verwitterung und Fragmentierung von Makroplastik in der Umwelt.
Es entsteht durch die Zusammensetzung verschiedener kleiner Plastikpartikel.
Es wird während der Nutzung von Produkten, zum Beispiel durch Abrieb oder Waschung freigesetzt.
4. Welche Substrate werden am häufigsten in den landwirtschaftlichen Biogasanlagen in Deutschland eingesetzt?
Biologisch abbaubare Verpackungen
Gartenabfälle wie Baumrinde, Laub, Moos und Wildkraut
Mais und Zuckerrüben, Gülle, Mist und Futterreste aus der Viehhaltung
5. Was charakterisiert ein Heizkraftwerk?
Es erzeugt nur Wärme, diese kann jedoch in unterschiedlichen Mengen auf verschiedenen Temperaturniveaus bereitgestellt werden.
Es erzeugt unter Verwendung eines Brennstoffs elektrischen Strom und führt die dabei entstehende Wärme einer sinnvollen Nutzung zu.



6. Welche Art von Wärmespeicher wird als Tank-in-Tank-Speicher mit einem kleinen Trinkwasserspeicher im oberen, heißen Bereich des Wärmespeichers ausgeführt?
- Kombispeicher
 - Pufferspeicher
 - Latentwärmespeicher
7. In welchem Themenfeld ist die NawaRo-Box für Schulen erhältlich?
- Unerschöpfliche Solarenergie – ein Solarmodul basteln
 - Warenkorb Natur – Pflanzen für Haushalt, Kosmetik und Gesundheit
 - Energiequelle Wind – So baust du dir dein eigenes Windrad
8. Was kennzeichnet vertikale Kleinwindenergieanlagen im Vergleich zu horizontalen?
- Sie haben einen besseren Wirkungsgrad und damit einen höheren Ertrag.
Sie können besser mit Windrichtungs- und Lastwechseln umgehen und sind in der Regel leiser.
9. Mit einer Wärmepumpe ist es grundsätzlich auch möglich, Gebäude zu kühlen. Was passiert bei der passiven Kühlung?
- Der Heizkreis der Wärmepumpe wird umgedreht. Das Gebäude ist dann sozusagen die Wärmequelle und z. B. der Erdboden oder das Grundwasser der „Wärmeabnehmer“.
Der Kältekreislauf der Wärmepumpe wird ausgeschaltet. Es wird dann die eigentliche Temperatur des Erdreichs oder Grundwassers übertragen.
10. Die Natur bietet für das Heizen mit Umweltwärme verschiedene Energielieferanten an, welche zwei gehören dazu?

